

Nationaler Aktionstag zur Mutterschaftsversicherung .

Immer zu teuer und nie der richtige Moment

49 Jahre sind's her: Am 25. November 1945 schrieben die Schweizer Männer das Prinzip einer Mutterschaftsversicherung in die Bundesverfassung. Danke, meine Herren! Ihr habt uns, die wir damals noch nicht stimmberechtigt waren, ein schönes Weihnachtsgeschenk gemacht. Die Frauen hatten es verdient. Denn sie sprangen während des Krieges für die Männer ein, in den Werkstätten, auf den Feldern, in den Büros. Und erfüllten gleichzeitig ihre traditionellen täglichen Pflichten. Das war ein Akt gegenseitiger Solidarität.

Und dann das lange Warten

Das Versprechen, dessen Einlösung unsere Grossmütter erhofften, wurde nie eingelöst: immer zu teuer, nie der richtige Moment. Und so wurde die Schweiz zum einzigen Staat in Europa ohne Mutterschaftsversicherung. Kann ein Staat deutlicher seinen Mangel an Achtung vor den Frauen, und besonders vor den Müttern, zeigen?

Gesetzliche Konkretisierungsversuche wurden zwar in das Paket der Krankenversicherung gepackt. Aber dieses Paket wies der Empfänger ab. Die Frauen gingen wieder leer aus. Zudem war es eine denkbar schlechte Idee, die Geburt eines Kindes einer Krankheit gleichzustellen. •

Es brauchte den Einzug von Ruth Dreifuss in den Bundesrat, damit endlich ein Entwurf zu einer Mutterschaftsversicherung geboren werden konnte. Dieser Entwurf genügt noch nicht, denn die Versicherung steht nur erwerbstätigen Frauen offen. Aber immerhin ist hier ein erster Schritt getan. Wir müssen diesen und die weitere Entwicklung mit all unserer Kraft unterstützen.

25. November: landesweiter Aktionstag

Der 49. Geburtstag dieser Schwangerschaft soll gefeiert werden. Kantonale Komitees organisieren für den 25. November verschiedene Aktionen. Koordiniert wird dieser Aktionstag vom „Komitee Anerkennung der Mutterschaft“. Ob es sich um Stände, Konferenzen, öffentliche Debatten, Unterschriftensammlungen handelt: Es läuft etwas. Wer selbst etwas organisieren will, wendet sich an die Abteilung „Frauen“ im SMUV (Tel. 031 350 23 49). Eine Broschüre, gefüllt mit Veranstaltungsideen, liegt dort bereit.

Was schöne Versprechen taugen, wissen wir. Jetzt müssen wir Dampf aufsetzen, damit sie endlich eingehalten werden!

Anne Giroud.

Der öffentliche Dienst, 25.11.1994.

Personen > Giroud Anne. Mutterschaftsversicherung. OeD, 1994-11-25